

INHALTSVERZEICHNIS

1. Teil: Das Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht 1

Einführung: Von der Selbsthilfe der Arbeitnehmer zur sozialen Selbstverwaltung – Der Begriff des kollektiven Arbeitsrechts 1

1. Abschnitt: Das Koalitionsrecht	2
A. Begriff der Koalitionen	2
I. Bedeutung des Koalitionsbegriffs	2
II. Der Koalitionsbegriff	3
Fall 1: Voraussetzungen einer Arbeitnehmerkoalition	3
B. Die Koalitionsfreiheit	8
I. Überblick	8
II. Die individuelle positive und negative Koalitionsfreiheit	9
Fall 2: Gewerkschaftseintritt bzw. Gewerkschafts Austritt als Kündigungsgrund	9
III. Die kollektive Koalitionsfreiheit	11
Fall 3: Gewerkschaftliche Werbung im Betrieb	13

2. Abschnitt: Das Tarifvertragsrecht	17
A. Einführung und Begriff sowie Funktionen des Tarifvertrags	17
B. Die Arten von Tarifverträgen	18
C. Allgemeines zum Inhalt und zur Auslegung eines Tarifvertrag	19
D. Der Geltungsbereich des normativen Teils des Tarifvertrags	26
I. Der zeitliche Anwendungsbereich eines Tarifvertrags	26
II. Der räumliche Geltungsbereich eines Tarifvertrags	30
III. Der betriebliche Geltungsbereich eines Tarifvertrags	30
IV. Der persönliche Geltungsbereich eines Tarifvertrags	33
E. Die Wirksamkeitsvoraussetzungen eines Tarifvertrags	36
Fall 4: Ausschluss von Werkstudenten	36
F. Die Grenzen der Regelungsbefugnis der Tarifvertragsparteien	41
I. Allgemeine Grundsätze	41
II. Wirksamkeit einzelner Tarifvertragsklauseln	45
1. Effektivgarantieklausel, begrenzte und negative Effektivklauseln	45
a) Effektivgarantieklausel	45
Fall 5: Aufstockung des erhöhten Tariflohnes um übertarifliche Zulage	45
b) Beschränkte (= begrenzte) Effektivklausel	46
Fall 6: Ausschluss der Aufsaugung der übertariflichen Zulage	46
2. Verdienstsicherungsklauseln	48
3. Differenzierung nach Gewerkschaftsmitgliedschaft	49
Fall 7: Höheres Urlaubsgeld für Gewerkschaftsmitglieder	49
4. Tarifverträge zur Beschäftigungssicherung	51
Fall 8: Tarifliches Bündnis für Arbeit	51

Inhalt

cc) Mitbestimmung über die vorübergehende Verkürzung bzw. Verlängerung der Arbeitszeit, § 87 Abs. 1 Nr. 3	164
Fall 25: Freiwillige Überstunden wegen Eilbestellung	164
dd) Mitbestimmung über Zeit, Ort und Art der Auszahlung der Arbeitsentgelte, § 87 Abs. 1 Nr. 4	169
ee) Mitbestimmung über allgemeine Urlaubsgrundsätze und Festsetzung der Lage des Urlaubs einzelner Arbeitnehmer, § 87 Abs. 1 Nr. 5	169
ff) Mitbestimmung bei Einführung und Anwendung von technischen Kontrolleinrichtungen, § 87 Abs. 1 Nr. 6	170
gg) Mitbestimmungsrecht über Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, § 87 Abs. 1 Nr. 7	173
hh) Mitbestimmung bei Sozialeinrichtungen, § 87 Abs. 1 Nr. 8	174
ii) Mitbestimmung bei Zuweisung und Kündigung von Wohnraum, § 87 Abs. 1 Nr. 9	176
jj) Mitbestimmung bei betrieblicher Lohngestaltung, § 87 Abs. 1 Nr. 10	177
Fall 26: Tariflohnerhöhung und übertarifliche Zulage	178
kk) Mitbestimmung bei leistungsbezogenen Entgelten, § 87 Abs. 1 Nr. 11	183
ll) Betriebliches Vorschlagswesen, § 87 Abs. 1 Nr. 12	184
mm) Mitbestimmung bei Durchführung der Gruppenarbeit, § 87 Abs. 1 Nr. 13	184
2. Freiwillige Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	185
3. Beteiligungsrechte des Betriebsrats beim Arbeits- und betrieblichen Umweltschutz, § 89	185
III. Beteiligung des Betriebsrats bei Gestaltung von Arbeitsplatz, Arbeitsablauf und Arbeitsumgebung	186
IV. Beteiligungsrechte des Betriebsrats nach §§ 92 ff. in personellen Angelegenheiten	187
1. Allgemeine personelle Angelegenheiten, §§ 92 ff.	187
2. Mitbestimmung des Betriebsrats bei der Berufsbildung, §§ 96–98	191
3. Mitbestimmung des Betriebsrats bei personellen Einzelmaßnahmen	192
a) Einleitung	192
b) Mitbestimmung des Betriebsrats bei Einstellung	194
Fall 27: Einstellungsprobleme	194
c) Mitbestimmung bei Versetzung	198
Fall 28: Aufgabenverkleinerung	198
d) Mitbestimmung bei Ein- und Umgruppierung	200
4. Die Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei einer Kündigung	201
a) Anhörung des Betriebsrats nach § 102	201
b) Besonderer Kündigungsschutz betriebsverfassungsrechtlicher Funktionsträger nach § 103	204
V. Die Beteiligungsrechte des Betriebsrats bzw. Rechte des Wirtschaftsausschusses bei wirtschaftlichen Angelegenheiten	208

1. Bildung und Rechte des Wirtschaftsausschusses	208
2. Beteiligung des Betriebsrats bei Betriebsänderungen	
nach §§ 111 ff.	209
a) Überblick	209
b) Vorliegen einer Betriebsänderung i.S.d. § 111 und	
Beteiligungsrechte des Betriebsrats	210
Fall 29: Bloßer Personalabbau als Betriebsänderung	210
c) Folgen der Verstöße gegen die Beteiligungsrechte des	
Betriebsrats nach §§ 111 ff.	216
Fall 30: Standortverlegung ohne Beteiligung des Betriebsrats	216
2. Abschnitt: Überblick über das Personalvertretungsrecht	221
A. Einleitung.....	221
B. Anwendungsbereich des Bundespersonalvertretungsgesetzes	222
C. Organisation der Verwaltung, Zuordnung der Personal-	
vertretungen und Abgrenzung der Zuständigkeitsbereiche	223
D. Wahl, Zusammensetzung und Rechtsstellung der Mitglieder der	
Personalvertretungen, Kosten der Personalratstätigkeit und allgemeine	
Grundsätze der Zusammenarbeit	226
E. Überblick über die Formen der Beteiligung und einzelne	
Beteiligungsrechte des Personalrats	228
I. Einteilung der Beteiligungsrechte des Personalrats	228
II. Handlungsformen bei gemeinsamen Entscheidungen der	
Dienststelle und des Personalrats	232
III. Überblick über einzelne Beteiligungsrechte des Personalrats	232
1. Beteiligungsrechte des Personalrats in personellen	
Angelegenheiten	233
2. Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	234
3. Beteiligungsrechte bei organisatorischen Maßnahmen	235
3. Teil: Überblick über die Mitbestimmung in den Unternehmensorganen	236
A. Einführung und Abgrenzung zur Betriebsverfassung	236
B. Überblick über die Mitbestimmung im Unternehmen	236
I. Rechtsgrundlagen der Unternehmensmitbestimmung	236
II. Art der Unternehmensbestimmung.....	237
1. Mitbestimmung nach dem Montan-MitbestimmungsgG von 1951	237
2. Die Mitbestimmung in Großunternehmen nach dem MitbestG 1976	238
3. Mitbestimmung nach dem Drittelbeteiligungsgesetz (DrittelbG)	239
Stichwortverzeichnis.....	241